

Ein lieblich Los ist uns gefallen

Karl Johann Philipp Spitta (Verse 1 u. 2)

Gerhard A. Spingath (Vers 3)

Gerhard A. Spingath

1. Ein lieblich Los ist uns gefallen, ein
2. O Herr, wir sind viel zu geringe der
3. Dieses schöne Los kann allen werden, es

1. schönes Erbteil uns beschert. Lasst Lob und Preis dem
2. Güte, die du uns getan. Wir stehn und schauen
3. muss nicht Einer abseits stehn. Solange Gott noch

1. Herrn erschallen! Er ist es wert, dass man ihn
2. solche Dinge beschämt und mit Erstaunen
3. wirkt auf Erden, kann jeder ihn im Heiland

1. ehrt. Aus Gna - den hat er uns er wählt und uns zu
 2. an. Die Lie - be, die mit Gna - de krönt, hat e - wig
 3. sehn. Aus Gna - den hat er dich er - wählt und dich zu

1. und er hat uns zu
 2. und sie hat e - wig
 3. und er hat dich zu

1. sei - nem Volk ge - zählt, und er hat uns zu
 2. uns mit Gott ver - söhnt, und sie hat e - wig
 3. sei - nem Volk ge - zählt, und er hat dich zu

rit.

1. sei - nem Volk ge - zählt.
 2. uns mit Gott ver - söhnt.
 3. sei - nem Volk ge - zählt.